

Wir wollen in die Dorfentwicklung!

Aufnahmeantrag Dorfentwicklung, Stadt Bückeberg
mit den Ortschaften Cammer, Meinsen, Warber, Rusbend, Achum, Scheie, Müsingen, Evesen,
Petzen, Röcke, Berenbusch, Nordholz und Bergdorf

Einladung zur Ideenschmiede

am Dienstag, dem 19. November 2019
17:30 Uhr – 21:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Müsingen
Auf dem Breien 6, 31675 Bückeberg

Was bringt
eine
Dorfentwick-
lungsplanung?

Wo liegen
unsere
Stärken?

Was in Evesen und seinen Ortsteilen gestartet ist, soll nun in den weiteren Dörfern zwischen Harrl und Schaumburger Wald fortgeführt werden.

Als ein gemeinsames Projekt von allen Gruppen in den Ortschaften und gemeinsam für die Ortschaften soll ein Antrag zur Aufnahme in das niedersächsische Dorfentwicklungsprogramm entstehen. Nach erfolgreicher Bewerbung kann die beachtliche Förderungen durch das Land Niedersachsen viele spannende Projekte für die Dörfer ermöglichen.

Wie wollen
wir in den
Orten etwas
verbessern?

Zur Formulierung des Förderantrages brauchen wir Ihre Hilfe, um zu erfahren, welche Themen für die Ortschaften besonders wichtig sind.

Worin sind wir
nicht so gut?

Was fehlt in
unseren Orten?

Wir laden Sie daher herzlich zur Teilnahme an der Ideenschmiede ein. Für eine bessere Planung würden wir uns über Ihre **Anmeldung** bei der Stadtverwaltung (kstock@bueckeberg.de) freuen.

Bei der Ideenschmiede wird intensiv inhaltlich gearbeitet. Es werden Grundinformationen zur Dorfentwicklung gegeben und zu verschiedenen Handlungsfeldern, Stärken, Schwächen und Projektideen erarbeitet bzw. vervollständigt.

Viele Aktive
erhöhen
die Chance!

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Ihre Stadt Bückeberg

Reiner Brombach
Bürgermeister

Björn Sassenberg
Fachbereichsleiter
Planen & Bauen

Kontakt & Betreuung

Stadt Bückeberg
Frau Stock
Marktplatz 3
31675 Bückeberg
Telefon 05722 / 206-177
E-Mail kstock@bueckeberg.de

Kontakt, Planung & inhaltliche Betreuung

.. plan Hc ..
Stadt- und Regional-
planung, Herr Henckel
Schmiedeweg 2
31542 Bad Nenndorf
Telefon 05723 / 74 99 99 9
E-Mail info@planhc.de

mensch und region
Herr Lange
Lindener Marktplatz 9
30449 Hannover
Telefon 05 11 / 44 44 54
E-Mail dorfentwicklung@mensch-und-region.de

Wir wollen in die Dorfentwicklung!

Aufnahmeantrag Dorfentwicklung, Stadt Bückeberg
mit den Ortschaften Cammer, Meinsen, Warber, Rusbend, Achum, Scheie, Müsingen, Evesen,
Petzen, Röcke, Berenbusch, Nordholz und Bergdorf

Was bedeutet Dorfentwicklung?

Die Orte **Cammer, Meinsen, Warber, Rusbend, Achum, Scheie, Müsingen, Evesen, Petzen, Röcke, Berenbusch, Nordholz und Bergdorf** wollen sich gemeinsam um die Aufnahme in das Förderprogramm „Dorfentwicklung“ des Landes Niedersachsen bewerben.

Dieses Programm läuft über mehrere Jahre, in denen Leitziele und Projekte entwickelt werden. Sowohl die Gemeinden als auch Privatpersonen, Vereine und Kleinunternehmen können vom Land Niedersachsen (zwischen 30 – 73 %) Fördermittel zur Umsetzung von Projekten erhalten.

Öffentliche Projekte könnten Maßnahmen für die Dorfgemeinschaft, den Freiraum, die Sanierung öffentlicher Gebäude, Mehrzweckgebäude, Tourismus, Klimaschutz etc. sein.

Privatpersonen könnten Förderanträge für bauliche Maßnahmen an den ortsbildprägenden Wohn- und Nebengebäuden (Dächer, Fassaden, Fenster, Türen, uvm.) oder auf dem Grundstück (Hof- und Gartengestaltung, Einfriedungen, Pflanzungen) stellen.

Vereine und Netzwerke stärken die Dorfgemeinschaften und bereichern die soziale und wirtschaftliche Infrastruktur. Maßnahmen zum Erhalt der Lebensfähigkeit der Ortschaften und zur Anpassung an die kommenden Herausforderungen werden von der Dorfentwicklung unterstützt.

Die Dorfentwicklung besteht aus drei Schritten:

1. Antragstellung (bis Juli 2020)

Zur Aufnahme in das Förderprogramm stellen die Ortschaften einen gemeinsamen Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung. In diesem müssen viele Fragen zum jetzigen Zustand der Dörfer und zur Zukunft der Ortschaften beantwortet werden.

Hierfür benötigen wir Ihre Hilfe!

Beantworten Sie mit uns Fragen, wie

- Wie steht es um unsere Dörfer? Was ist gut? Was fehlt uns?
- Welche Ziele wollen wir für unsere Dörfer erreichen? Was ist uns wichtig?
- Welche Strukturen wollen wir stärken? uvm.

2. Aufstellung des Dorfentwicklungsplanes (ab 2021)

Sollte die Dorfregion in das Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen werden, erstellt in enger Beteiligung mit den Bürgerinnen und Bürger vor Ort ein beauftragtes Planungsbüro den Dorfentwicklungsplan. Dieser enthält neben der IST-Beschreibung auch die Ziele und Entwicklungsmöglichkeiten für die Dörfer sowie die Projektideen.

3. Umsetzungsbegleitung (ab 2022 – für ca. 5 Jahre)

Sobald der Dorfentwicklungsplan fertig gestellt ist, dient er als Grundlage und Voraussetzung für die Beantragung einzelner Projekte. Welche das sind, entscheiden die beteiligten Bürger gemeinsam mit den Vertretern der Gemeinden und der Samtgemeinde.

Parallel haben Privatpersonen nun die Möglichkeit, Förderanträge für Ihre Gebäude zu stellen.

**Nutzen Sie die Möglichkeit. Machen Sie mit –
Unterstützen Sie uns. Es ist eine große Chance!**